

Karl Barths Theologische Existenz, heute! übrigens bereits in 8. Aufl. erschienen, hat sich zu einer Schriftenreihe entwickelt (Raijer, Heft 2 u. 4, je 50 S., Heft 3 60 S.). Barth bietet **Für die Freiheit des Evangeliums** eine vor der Kirchenwahl in Bonn gehaltene Rede. — ganz Barth, von der Glaubensbewegung fürchtet er für die Selbständigkeit der Kirche und die Freiheit des Evangeliums. — Ein in der Singakademie gehaltener Vortrag stellt **Die Reformation als Entscheidung** dar und fordert heute rücksichtsloses fröhliches Dahinterstellen. — **Lutherfeier 1933** stellt Luther als Evangelisten, seine Wissenschaft als Nachschrift des von Gott selbst über den Menschen Gesagten hin und nimmt Stellung zur Theologie der deutschen Christen und ihrer Abwehr. B. weist offen auf die drohenden großen Gefahren.

Manabach
Ed. - Barth in d. B.

Nov. 33

16A 2621